informationsstelle perú e.v.

Politische Krise in Peru:

Was ist passiert? Und wie geht es weiter?

Diskussionsveranstaltung

am Donnerstag, 19. Januar 23, um 19.30 Uhr in der Katholischen Akademie, Wintererstr. 1

Am 7. Dezember hat Präsident Pedro Castillo das Parlament aufgelöst. Wenige Stunden später hat das Parlament ihn seines Amtes enthoben. Seither kommt das Land nicht zur Ruhe. Bei Demonstrationen und Protestaktionen sind über 40 Menschen durch Polizei- bzw. Militärgewalt ums Leben gekommen.

Das Parlament hat inzwischen der Forderung nach Neuwahlen im April 2024 nachgegeben. Aber die Proteste gehen weiter. Sind Neuwahlen wirklich eine Lösung? Wie konnte es überhaupt zu dieser Krise kommen? Und könnte die von vielen geforderte Verfassungsgebende Versammlung ein Ausweg sein? Welche Rolle spielen die Zivilgesellschaft und Nichtregierungsorganisationen in dieser Situation? Welche Lösungen sehen sie?

Diese und andere Fragen erläutern wir mit

Dr. Carlos Herz Saenz,
Anthropologe,
Direktor des Centro
Bartolomé de las Casas
in Cusco

Auf Spanisch mit Übersetzung ins Deutsche.